

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und
Tourismus

Ihr Ansprechpartner

Falk Lange

Durchwahl

Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de*

24.04.2010

Kunstministerin vergibt Stipendien für Studienaufenthalt in Ohio

"Mit den Stipendien unterstützen wir den künstlerischen Austausch und ermöglichen den Stipendiaten aus einem anderen Blickwinkel, ihrer Kreativität neue Impulse zu geben und gleichzeitig wichtige Erfahrungen im Ausland zu sammeln", so Kunstministerin Sabine von Schorlemer.

Von insgesamt 14 Bewerbern für ein Stipendium des Sächsischen Kunstministeriums wählte der Beirat für Bildende Kunst des Staatsministeriums die Leipziger Künstlerin Sylvia Doebelt und den Dresdner Künstler Paul Elsner aus. Damit erhalten beide Künstler die Gelegenheit, nächstes Jahr für drei Monate in Columbus(Ohio) zu studieren. Zusätzlich werden sie mit je 4500 Euro unterstützt.

Die Stipendien werden im Rahmen eines internationalen Künstleraustauschprogramms vergeben. Das Programm ist 1995 vom Greater Columbus Arts Council (GCAC) und dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst ins Leben gerufen worden. Bisher wurden 31, hauptsächlich in Sachsen tätige Künstlerinnen und Künstler mit einem Stipendium gefördert. Im Gegenzug erhalten jedes Jahr zwei Künstler aus Ohio die Möglichkeit, nach Sachsen zu kommen.

Sylvia Doebelt, geboren 1977, studierte Bildende Kunst an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig und am Department of Photography der Glasgow School of Scotland.

Paul Elsner, geboren 1967, studierte Architektur, Kunstgeschichte und Philosophie an der TU Dresden und an der Royal Liverpool University. Nach Berufs- und Lehrtätigkeit als Architekt und Stadtplaner, unter anderem an der TU Dresden, ist er seit 2006 freischaffender Künstler.

Mitglieder des Beirates für Bildende Kunst: Dr. Hans-Werner Schmidt (Beiratsvorsitzender), Direktor des Museums der bildenden Künste Leipzig; Einhard Grotegut, Künstler; Kerstin Drechsel, Leiterin der

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Graphischen Sammlungen der Kunstsammlungen Chemnitz; Susanne Altmann, Kunstwissenschaftlerin; Dr. Ralf Hartmann, Kunstwissenschaftler sowie künstlerischer Mitarbeiter der Hochschule für Grafik und Buchkunst.